



ARE-Kurzinformation Nr. 235 -Serienfax u. E-Mail-Kette – vip-coop - 12.08.2013

*Liebe und sehr geehrte Mitglieder der ARE und der Mitgliedsverbände und -gruppen unseres Zusammenschlusses, verehrte Förderer und Rechtsstaatler, sehr geehrte Damen und Herren,*

*Vor zehn Tagen berichteten wir Ihnen in der Kurzinfo 233 über die „Defizit-Beschwerde“ bei der Justizministerin, zu der es inzwischen ein – wenngleich völlig unbefriedigendes, zum Teil sogar inhaltlich falsches - Antwortschreiben gibt, so dass diese Thematik ( Siehe S. 2 der Kurzinfo 233 ) dieser Tage in die nächste Runde geht. „Ein Sündenregister der Gegenwart plus Arbeitsprogramm für die Zeit nach der Wahl“ nannte dies ein Potsdamer Journalist zutreffend. Es geht also weiter- und wir möchten an Sie appellieren, wenn möglich uns zu einzelnen Punkten IHRE Sicht und Bewertung darzustellen, damit wir auch konkrete Beispiele und Fälle in die Umsetzung bei der beginnenden Medien-Offensive („Herbstkampagne“) einbeziehen. Außerdem haben wir auf die unseres Partner-Zusammenschlusses, der UOKG, hingewiesen und die Antworten der drei Parteien CDU, Grüne und FDP benannt. Und schließlich haben wir über die Fortschritte bei der Arbeit des „Aktionskreises Kulturerbe“( AKU) angebunden bei der FRE, hingewiesen; die Gruppe tagt seit Anfang d.J. und bemüht sich verstärkt um das „steinerne“ Kulturerbe, zunächst in Brandenburg und nun auch Mecklenburg-Vorpommern. Hierzu gehört es, dass dieser Tage im Berliner Stapp-Verlag ein zweibändiges Kompendium erschien ( rd. 790 Seiten, zahlreiche Abbildungen der 887 (!) von den Autoren besuchten Häuser). Verfasser dieses denkwürdigen bedeutungsvollen Werkes sind die Professoren (med.) Ingrid und Walter Riesinger, Berlin, Haupt-Organisatoren unserer „AKU“-Gruppe.*

*Heute nun erhalten Sie auf der Seite 2 eine plakative Einladung zum **02. September** nach **Kyritz** zum traditionellen „**ARE-Kyritz-Gedenktag**“. Dieser Erinnerungstag an die folgenreichen Ereignisse ab 02. September in Kyritz und Plänitz findet nun schon zum **9 (!)** Male statt. Aber es gibt jetzt einen besonderen zusätzlichen Anlass: Wir eröffnen zusammen mit der FRE offiziell das Schulprojekt 2013, d.h. die Vorbereitung zur Eröffnung einer von uns konzipierten und weiter zu entwickelnden „Wanderausstellung Bodenreform und Zwangskollektivierung“. Einzelheiten zur Eröffnung teilen wir Ihnen in Kürze mit, sobald wir Ihre Anmeldung erhalten haben.*

*Aus Zeit- und Platzgründen möchten wir heute geben – ebenfalls sehr spannenden Kurzbericht über die Lage in Potsdam nach der gerade erfolgten Offenlegung von bewiesenen **39 (!)** gescheiterten LPG- Umwandlungen mit einem Folge-Schaden für Land, EU und Steuerzahler durch unzulässige Subventionen in dreistelliger Millionenhöhe. - Wir rechnen nun mit einiger „Unruhe“ auch in den Medien.*

*Beste Grüße und hoffentlich auf baldiges Wiedersehen, zunächst einmal am **02. September !***



### **Jochen-Konrad Fromme neu im ARE-Vorstand.**

Der Bundesvorsitzende, der Vorstand und das Arbeitsteam der ARE freuen sich, dass der langjährige Bundestagsabgeordneter und wertkonservative CDU-Politiker Fromme nach Kooptierung durch den Vorstand seine Arbeit im ARE-Vorstand aufgenommen hat. So nahm er erstmals an der Landtagssitzung am 09.08.2013 in Potsdam teil, auch, um dort Gespräche mit Oppositions-Politiker zu führen. Den Demonstranten der „Mahnwache“ vor dem Landtag wurde ebenfalls ein Besuch abgestattet und ein Gedankenaustausch geführt.

Jochen-Konrad Fromme, zugelassener Rechtsanwalt und Geschäftsführer a.D. hatte in der CDU zentrale Aufgaben wahrgenommen. So war er z.B. 17 Jahre Vorsitzender der Kommunalpolitischen Vereinigung (KPV) der CDU in Niedersachsen und gehörte von 1993-2010 dem CDU-Landesvorstand Niedersachsen an, 2002-2010 war er Mitglied im CDU-Bundesvorstand, seit 2005 Vorsitzender der Arbeitsgruppe Vertriebener, Flüchtlinge und Aussiedler. Besonders hervorzuheben seine Mitgliedschaft im Haushaltsausschuss, was beim Zustandekommen des 2. Flächenerwerbsänderungsprogramms von größter Bedeutung war. Als Haushalts- und Finanzfachmann hatte er ständig mit dem Bundesfinanzministerium zu tun, auch als Mitglied des „Kontrollgremiums“ zum Finanzmarktstabilisierungsfonds.

Als Gegenkandidat des SPD-Vorsitzenden Gabriel in dessen Wahlkreis-Hochburg gelang es ihm als Direktkandidaten, Gabriel fast in der direkten Konfrontation zu schlagen.

Der ARE-Bundesvorsitzender Graf v. Schwerin stellt zu der neuen Zusammenarbeit fest: „Mit der geballten politischen Erfahrung und der bemerkenswerten Grundsatztreue von Jochen-Konrad Fromme hat der ARE- Zusammenschluss eine weitere beträchtliche Stärkung erfahren, die sich in der politischen Arbeit nach dem 22. September 2013 erneut beweisen wird. Wir freuen uns besonders über diese politische und moralische Bereicherung.“

09.08.2013: Enquete-Kommission tagt erneut zu Defizit-Themen in Brandenburg - ARE hält wieder Mahnwache – Forderung nach Aufklärung und neuem Gesetz zur „ Bodenreformwiedergutmachung “



„Mahnwache“  
im Gespräch mit  
dem CDU-  
Fraktions-  
vorsitzenden  
Dombrowski



## *Einladung*

Die Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum ruft Sie und alle engagierten Mitstreiter für Gerechtigkeit, Recht und Wiedergutmachung im Zusammenwirken mit den ARE-Mitgliedsverbänden und -gruppen, insbesondere mit den Mitgliedern und Betroffenen der Union der Opfer Kommunistischer Gewaltherrschaft (UOKG) zur Teilnahme

**an der Erinnerungsfeier in 16866 Kyritz**

**am Montag, den 02.09.2013 ab 14 Uhr**

Das traditionelle Treffen am Jahrestag des Beginns der „Bodenreform“ nach der Pieck-Rede 1945 in Kyritz und dem Beginn der Verfolgungen und Enteignungen am 23.09.1945 in Plänitz findet statt - wie in den letzten Jahren - beim sogen. „DDR- Bodenreform-Denkmal“ in der **Perleberger Straße** (siehe Anfahrtsskizze).

Das Denkmal hatte die ARE zu einem Gedenken für die Opfer mit einem Kreuz umgewidmet. Mit einer Andacht und einer Kranzniederlegung wird wiederum der Opfer der SBZ-Speziallager gedacht.

Ablauf und Programm folgen gesondert. Für Fragen steht das ARE- Büro zur Verfügung.

16.08.2013

ARE-Plänitz

**ARE-Plänitz** : Hofstraße 5, 16845 Plänitz bei Neustadt/Dosse, Tel.:033970/ 51874 / 6, Fax 033970/ 51875

**ARE-Zentrum Hessen**: Westendstr. 14a, 34305 Niedenstein, Tel.: 05624/ 926258, Fax: 05624/ 926268

e-Mail: [Info@ARE.org](mailto:Info@ARE.org), Internet: <http://are-org.de>

**Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin BLZ: 16061938 Konto-Nr.: 10 3012794**